INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEN FLAWIL UND DEGERSHEIM

10. JAHRGANG | AUSGABE 40/41 | 3. OKTOBER 2025

E-VOTING

Am Abstimmungssonntag vom 30. November 2025 können die Flawiler und Degersheimer Stimmberechtigten mit E-Voting elektronisch abstimmen. Die dafür nötige Registrierung ist bis am 5. Oktober 2025 möglich.

>>> **SEITE 2**

E-FAHRZEUGE

In Flawil nutzen Hunderte Menschen die mittlerweile türkisfarbenen E-Scooter und E-Bikes der Firma Dott. Seit August 2022 werden die E-Fahrzeuge täglich zigfach genutzt. Ein Blick auf die beeindruckenden Nutzungszahlen in Flawil.

» SEITE 11

VORVERSAMMLUNG

Zur Vorbesprechung des Budgets 2026 findet am Dienstag, 4. November 2025, eine Vorversammlung im katholischen Pfarreizentrum statt. Eingeladen sind alle interessierten Personen.

>>> **SEITE 11**



Intensive gemeindeübergreifende Zusammenarbeit



Ein Ergebnis regionaler Zusammenarbeit: Das BIGNIK im September 2021 in Degersheim.

DEGERSHEIM Die gemeindeübergreifende, regionale Zusammenarbeit ist dem Gemeinderat ein wichtiges Anliegen. Er hat darum in seiner Legislaturplanung die regionale Zusammenarbeit als Grundsatz festgelegt. Das bedeutet aber nicht, dass diese erst jetzt in Angriff genommen wird. Schon in der Vergangenheit hat sich der Gemeinderat sehr stark für regionale Anliegen engagiert.

Wer den Gemeindepräsidenten Andreas Baumann spontan im Gemeindehaus besuchen oder ihn telefonisch erreichen möchte, braucht Glück. Trotz seines Vollzeitspensums ist seine Anwesenheit in seinem Büro eher selten. Dafür verantwortlich sind neben den vielen verwaltungsinternen Terminen und Sitzungen, welche die Gemeindepolitik betreffen, vor allem auch seine regionalen Engagements. Entsprechend ist er oft auch an Sitzungen in Flawil, Gossau, St. Gallen oder in anderen Orten in der Region. Aber auch die Gemeinderäte bleiben nicht nur in Degersheim. Durch ihre Mitarbeit in verschiedensten, ihr Ressort betreffenden, regionalen Gremien sorgen auch sie dafür, dass Degersheim in der Regionalpolitik nicht zu kurz kommt und mitgestalten kann.

Notwendige Zusammenarbeit

Wie der Gemeinderat ist auch Gemeindepräsident Andreas Baumann überzeugt, dass es wenig Sinn macht, sich nur auf die eigene Gemeinde zu konzentrieren. «Es nützt wenig, die Perle in einem Kuhfladen zu sein. Aber als Diamant aus einem Collier hervorzustechen, das ist das Ziel», verdeutlicht er die Ansicht über die Zusammenarbeit. Aber nicht nur aus Solidarität allein. Als eher kleinere Gemeinde wäre Degersheim schlicht nicht mehr in der Lage, sämtliche Auf-

Es nützt wenig, die Perle in einem Kuhfladen zu sein, aber als Diamant aus einem Collier hervorzustechen, das ist das Ziel.

gaben allein zu bewältigen. «Eine Zusammenarbeit ist daher nicht nur schön und gut, sondern notwendig», sagt Andreas Baumann. «Ebenfalls», so ist er vom Mehrwert dieser Tätigkeiten überzeugt, «haben wir so die Chance, die Rahmenbedingungen mitzugestalten und die Bedürfnisse unserer Gemeinde bereits früh einzubringen».

Folgetext von Seite 1

Beteiligung in Zweckverbänden

Ein Grossteil der regionalen Tätigkeiten der Gemeinderäte betrifft Zweckverbände, die direkt Gemeindeaufgaben erledigen. Und davon gibt es einige. Um klassische Zweckverbände, die zum Zwecke der Erfüllung von Gemeindeaufgaben gegründet wurden, handelt es sich beim Sicherheitsverbund Region Gossau, beim Abwasserverbund Flawil - Degersheim - Gossau, bei der zentralen Abfallverwertung Bazenheid oder dem Zweckverband Notschlachtanlage. Ähnlich wie ein Zweckverband organisiert, aber nicht als Zweckverband benannt sind zum Beispiel das Gemeinschaftswasserwerk Böschenbach oder die KESB-Region Gossau (Kindes- und Erwachsenenschutz).

Vereine mit Gemeindeaufgaben

Vereinzelt hat die Gemeinde Aufgabenbereiche mit Leistungsvereinbarungen gänzlich ausgelagert. Meistens an Vereine oder Stiftungen, die ehrenamtlich geführt werden. Dennoch ist der Gemeinderat auch hier in den meisten Vorständen engagiert. Sei es bei der Spitex Flawil - Degersheim, dem Verein Tagesfamilien Region Uzwil oder in der Regionalstelle der Pro Senectute Gossau. Mit dem Engagement in diesen Organisationen drückt der Gemeinderat nicht nur seine Wertschätzung gegenüber den Leistungserbringern aus, sondern hat so auch die Möglichkeit, gut auf die Entwicklungen und Sicherstellung der ausgelagerten Leistungen Einfluss zu nehmen.

Vernetzung und Planung

Und dann sind da noch Organisationen, die keine eigentlichen Gemeindeaufgaben erfüllen. Sie fördern jedoch die regionale Zusammenarbeit, vertreten die Interessen der Gemeinden, ermöglichen Vernetzung und bieten den Gemeinden verschiedene Dienstleistungen an. Dazu gehören die Vereinigung der St. Gallischen Gemeindepräsidien (VSGP) und die REGIO Appenzell - St. Gallen - Bodensee, in denen sich Andreas Baumann stark engagiert. So ist er als Vertreter der VSGP in Arbeitsgruppen des Kantons, die Gesetzesentwürfe ausarbeiten oder Verkehrsstrategien entwickeln, sowie in einer Austauschgruppe mit dem Bildungsdepartement, in der Anliegen beider Seiten diskutiert und angegangen werden

Weiche Faktoren

Eine besondere Wichtigkeit hat für Andreas Baumann sein Mitwirken im Vorstand und in Arbeitsgruppen der REGIO. Die Ziele derselben sind nicht die Erfüllung gesetzlich vorgeschriebener Aufgaben, sondern gemäss ihrem Leitbild, die regionale Einzigartigkeit zu stärken, erfolgreiches Zusammenwirken zu fördern und wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen mitzugestalten. Dieses nicht ganz so Konkrete ist es, was ihn besonders reizt: «Es ermöglicht einen unglaublichen Gestaltungsspielraum in einer grossen Themenvielfalt.» Der Nutzen der Aktivitäten und Projekte, die den Mitgliedern vor allem neue Erkenntnisse, gute Ausgangslagen und eine gewisse Aufmerksamkeit generieren sollen, ist nicht immer direkt messbar. «Aber manchmal sind es die kleinen Details, die weichen Faktoren, welche Grosses bewirken können», ist Andreas Baumann überzeugt. Dabei denkt er zurück an das BIGNIK in Degersheim, ein Projekt der REGIO, das der Degersheimer Bevölkerung im September 2021 einen unvergesslichen Sonntag und der Gemeinde einen Bericht im arabischen Fernsehen beschert hat.

DAS FLADE-BLATT MACHT HERBSTFERIEN

Die nächste Ausgabe des FLADE-Blatts erscheint am 17. Oktober 2025. Das FLADE-Blatt-Team wünscht schöne und erholsame Ferien. Einsendeschluss ist am Donnerstag, 9. Oktober 2025, 17 Uhr. Nach den Herbstferien erscheint das FLADE-Blatt wieder wöchentlich.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein 071 914 61 11 Kinder 0900 144 100 (CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m², 100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch

Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 17. Oktober 2025

Inserate- und Redaktionsschluss: Donnerstag, 9. Oktober 2025, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

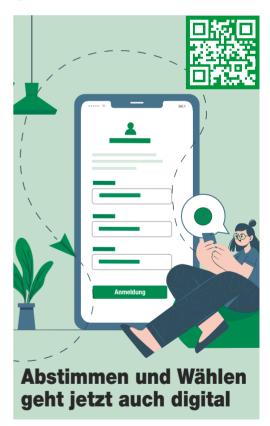
Inserateschluss Dienstag, 14. Oktober 2025, 12 Uhr

Am 30. November digital abstimmen

FLAWIL/DEGERSHEIM Auch am Abstimmungssonntag vom 30. November 2025 können die Flawiler und Degersheimer Stimmberechtigten mit E-Voting elektronisch abstimmen. Die dafür nötige Registrierung ist bis am 5. Oktober 2025 möglich.

Die Stimmberechtigten aus Flawil und Degersheim können am Abstimmungssonntag vom 30. November 2025 ihre Stimme digital einreichen. Wer die elektronische Wahl und Abstimmungsmöglichkeit nutzen möchte, muss sich bis am 5. Oktober 2025 registrieren. Das ist einfach und erfolgt online über die Anmeldeseite des Kantons https://anmeldung.e-voting.sg.ch/ oder durch Scannen des nebenstehenden QR-Codes. Stimmberechtigte, die sich bereits für die letzten Urnengänge registriert haben, bleiben registriert und müssen nichts mehr tun. Die elektronische Urne öffnet jeweils vier Wochen vor dem Urnengang am Montag um 12 Uhr und schliesst am Samstag vor dem Urnengang um 12 Uhr. Bei Fragen stehen die Gemeinderatskanzleien beider Gemeinden gerne zur Verfügung:

- Ratskanzlei Flawil: 071 394 17 60 oder gemeinde@flawil.ch
- Gemeinderatskanzlei Degersheim: 071 372 07 80 oder gemeinde@degersheim.ch



Augen- und Sehtraining mit Pro Senectute

VEREIN Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land bietet zwei Anlässe zum Thema Auge/Sehen an. Einerseits ist es der Vortrag «Ihre Augen sind kostbar» am Dienstag, 28. Oktober 2025, von 10.00 bis 11.30 Uhr. Der Anlass findet in der Seniorensiedlung Feld, Lindenstrasse 8, 9230 Flawil, statt. Von Alessio Grasso erfährt man Wissenswertes über die Funktion der Augen und wie wir sie stärken können. Am Dienstag, 11. November und 25. November 2025, findet jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr «Augen- und Sehtraining» statt, ebenfalls in der Seniorensiedlung Feld, Lindenstrasse 8, 9230 Flawil. Durch Augentraining und gezielte Übungen können das Sehen und die Wahrnehmung verbessert werden.

Für nähere Informationen rufen Sie uns an (071 388 20 50). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Sandra Wald

Wildunfall: Was tun?

FLAWIL/DEGERSHEIM Jede Stunde wird auf Schweizer Strassen ein Reh totgefahren. Wie sich Automobilisten nach einem Wildunfall verhalten müssen, um sich nicht strafbar zu machen, erfahren Sie hier.

Laut dem Schweizer Tierschutz werden pro Jahr circa 20000 Wildunfälle gemeldet. Im Schnitt stirbt pro Stunde ein Reh unter den Rädern eines Autos. Die Automobilisten hingegen kommen glücklicherweise meist mit dem Schrecken davon: Lediglich in rund 100 Fällen pro Jahr gibt es Verletzte.

Kollisionen mit Wildtieren kommen praktisch das ganze Jahr über vor. Etwa im Frühling, wenn die Tiere auf Partnersuche sind oder mit ihren Jungtieren die Umgebung erkunden. Weil zudem viele Tiere nachtaktiv sind, kracht es während der Abenddämmerung oder in den frühen Morgenstunden besonders oft. Im Herbst können fliehende Wildtiere besonders in Treibjagdgebieten unvermittelt vors Auto laufen. Die Jagdverantwortlichen wirken dem entgegen, indem sie möglichst von den Hauptstrassen wegtreiben und die Verkehrsteilnehmenden mit Signalisationen auf die Gefahr hinweisen. Trotzdem können gefährliche Situationen auf den Strassen entstehen.

Unfälle mit Tieren müssen in jedem Fall der Polizei gemeldet werden, die unverzüglich einen Jäger der örtlichen Jagdgesellschaft zur Unfallstelle aufbietet. Wer einfach weiterfährt, macht sich wegen Fahrerflucht und unter Umständen Tierquälerei strafbar. Dies führt auch dazu, dass die Versicherung den Schaden am Fahrzeug nicht bezahlt.

Ausweichmanöver sind gefährlich

Tiere erkennen Strassen und Verkehr nicht als Gefahr. Sie reagieren nicht vorhersehbar. Man-

WILDUNFALL: SO REAGIEREN SIE RICHTIG

- 1. Sofort anhalten: Stoppen Sie Ihr Fahrzeug und schalten Sie die Warnblinkanlage ein.
- 2. Unfallstelle sichern: Warnweste anziehen und ein Warndreieck aufstellen.
- 3. **Die Polizei anrufen:** Rufen Sie die Polizei (Telefon 117) an und informieren Sie sie über den Unfallort und das Tier. Der zuständige Jäger wird dann automatisch aufgeboten. Meistens erscheint dieser ohne Polizeibegleitung an der Unfallstelle.
- 4. Unfälle mit Tieren sind in jedem Fall meldepflichtig. Wer einfach weiterfährt, macht sich strafbar und muss damit rechnen, dass die Versicherung einen allfälligen Schaden nicht zahlt.
- 5. **Nicht dem Tier nähern:** Gefahr: Verletzte oder tote Wildtiere können aggressiv oder schreckhaft sein und Verletzungen oder Krankheiten übertragen. Sie sind den Umgang mit Menschen nicht gewohnt, könnten beissen oder versuchen, mit letzter Kraft zu fliehen. Die Annäherung eines Menschen verursacht bei Wildtieren stets grossen Stress. Ein Mensch kann ein verunfalltes Wildtier nicht trösten oder ihm beistehen.
- Warten auf den Wildhüter/Jäger: Bleiben Sie an der Unfallstelle, bis die Polizei und/oder der Wildhüter/ Jäger eintreffen.
- 7. **Wildunfallbescheinigung:** Lassen Sie sich vom Jäger oder dem Wildhüter eine Wildunfallbescheinigung zuhanden Ihrer Versicherung ausstellen.
- 8. **Melden Sie den Schaden:** Informieren Sie Ihre Versicherung über den Wildunfall und stellen Sie sicher, dass die Wildunfallbescheinigung vorliegt. Die Kaskoversicherung deckt den Schaden am Auto. Allerdings können Kollisionen auf Privatstrassen ausgeschlossen sein. Überprüfen Sie dazu die allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) in Ihrem Versicherungsvertrag.
- 9. Wenn Sie einem Tier ausgewichen sind, gilt ein allfälliger Schaden an Ihrem Wagen (zum Beispiel durch die Kollision mit einem Baum) nicht als Wildschaden und ist nur gedeckt, wenn Sie eine Vollkaskoversicherung haben.
- 10. Lassen Sie Ihren Wagen erst reparieren, nachdem ihn die Versicherung geprüft hat.

che Unfälle liessen sich vermeiden, wenn Automobilisten in der Nähe von Wäldern und Hecken das Tempo reduzieren würden – vor allem frühmorgens und beim Eindunkeln. Zudem raten Polizei und Tierschutz, den rechten Strassenrand im Auge zu behalten und – sofern möglich – eher am Mittelstreifen zu fahren. Wer ein Wildtier sieht, sollte auf Abblendlicht stellen und das Tier mit Hupe oder Lichthupe aufmerksam machen. Immer wieder passieren schwere Unfälle, weil Fahrer versuchen, in letzter Sekunde auszuweichen. Von waghalsigen Ausweichmanövern wird

deshalb ausdrücklich abgeraten. Doch auch wenn man noch so gut aufpasst: Dass einem ein Tier vor den Wagen rennt, kann jedem passieren.

Zusätzliche Hinweise:

- Nicht mitnehmen: Ein getötetes Tier darf nicht einfach mitgenommen werden, da dies Wilderei ist.
- Fahrerflucht: Die Unterlassung der Meldepflicht und das Verlassen des Unfallorts sind strafbar und können dazu führen, dass die Versicherung den Schaden nicht übernimmt.

Das ganze Jahr Beachvolleyball spielen oder Sändälä

DEGERSHEIM Aufgrund seiner Lage im Schwimmbad Degersheim war das Beachvolleyballfeld jeweils nur während der Badesaison nutzbar. Eine Tatsache, die den Jugendrat störte. Auf seine Initiative hin wird es künftig möglich, das ganze Jahr über Zutritt zum Beachvolleyballfeld zu haben.

Beachvolleyball ist längst nicht mehr nur eine Beschäftigung für die Zeit im Schwimmbad. Beachvolleyball ist eine etablierte Sportart, die immer mehr Anhänger findet, und ist auch für Sportlerinnen und Sportler, die Volleyball grundsätzlich in der Halle spielen, eine gute Alternative oder Trainingsergänzung. Aufgrund der Tatsache, dass das Beachvolleyballfeld im Areal des Schwimmbades von den Saisonöffnungszeiten des Schwimmbades abhängig war, konnte Beachvolleyball in Degersheim aber nur im Sommer gespielt werden. Dank der Initiative des Jugendrates ändert sich das nun. Dafür musste nicht ein neues Beachvolleyballfeld gebaut werden. Ein temporärer Zaun, der jeweils nach Ende der Badesaison aufgestellt wird, trennt das Beachvol-



Das Beachvolleyballfeld ist ab dem 10. Oktober 2025 wieder zugänglich und künftig ganzjährig nutzbar.

leyballfeld von der Schwimmanlage ab, sodass es über ein vorhandenes Tor beim Badi-Parkplatz das ganze Jahr über zugänglich gemacht werden kann. Der Zaun wird bis am Freitag, 10. Oktober 2025 aufgestellt sein und das Zugangstor wird

geöffnet. Anschliessend sind alle herzlich eingeladen, das nun ganzjährige Sportangebot zu nutzen oder sich einfach etwas feinen Sand durch die Hände gleiten zu lassen und von den Ferien zu träumen.



Der Gemeinderat Degersheim hat am 30. September 2025 folgendes Inserat auf der Plattform www.publikationen.sg.ch veröffentlicht:

Abstimmung vom 28. September 2025 – Resultate

Eidgenössische Vorlage	Ja	Nein
Bundesbeschluss über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften Stimmbeteiligung 52,71 %	994	399

Bundesgesetz über den elektronischen 633 771 Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz) Stimmbeteiligung 53,05 %

Gemeinderat Degersheim



Gemeinsam für unsere Kinder – wir suchen Senioreninnen und Senioren mit Herz

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? Möchten Sie Ihre Zeit und Lebenserfahrung weitergeben und dabei viele schöne Momente erleben?

Für unseren Kindergarten, die Primarschule und Oberstufe in Degersheim suchen wir Senioreninnen und Senioren, die uns freiwillig unterstützen möchten:

Unterstützung im Unterricht (Aufgabenbetreuung, Betreuung von Lerngruppen oder einzelnen Kindern, Vorlesen, Unterstützen bei textilem und technischem Gestalten, Handarbeit, Werken u.v.m.)

- · Begleitung von Waldmorgen
- · Begleitung von Ausflügen und Exkursionen
- · Mithilfe im Turnunterricht

Ihr Engagement schenkt den Kindern wertvolle Erlebnisse – und Ihnen selbst lebendige Begegnungen voller Dankbarkeit, Lachen und Gemeinschaft.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Teil unseres Schulteams werden und mit uns etwas Gutes für unsere Kinder tun.

Interessiert? Melden Sie sich gerne bei:

Schulleiterin Kindergarten, Heidi Hollenstein, heidi.hollenstein@schule-degersheim.ch, 071 372 07 03

Schulleiter Primarschule, Stefan Gübeli, stefan.guebeli@schule-degersheim.ch, 071 372 07 26

Schulleiter Oberstufe, Urban Lachenmeier, urban.lachenmeier@schule-degersheim.ch, 071 372 07 57

Schule Degersheim

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Unsere Kinder liegen uns am Herzen, und dir?

Die **Kindertagesstätte Kieselstein (Kita)** bietet eine sorgfältige, nach fundierten pädagogischen Erkenntnissen ausgerichtete familienergänzende Betreuung für Kinder. In einer Atmosphäre von Geborgenheit und Vertrauen werden in einer altersdurchmischten Gruppe sechzehn Kinder betreut, begleitet und unterstützt.

Die **Schulergänzende Betreuung (SEB)** betreut unsere schulpflichtigen Kinder vom kleinen Kindergarten bis zur 3. Oberstufe. Zur Spitzenzeit am Mittag sind aktuell bis zu 25 Kinder anwesend. Während der Betreuungszeit werden die Kinder verpflegt, haben die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben zu erledigen oder gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen.

Leiter/in Kinderbetreuung

100% (Kita, SEB)

Folgende spannende Aufgaben warten darauf, von dir in Angriff genommen zu werden:

- Führen und Entwickeln der beiden Bereiche Kita und SEB mit rund 10 Mitarbeitenden, 2 Lernenden sowie einer Praktikantin
- Verantwortung für die Einhaltung und fachgerechte Umsetzung der Richtlinien
- Ansprechperson für die Anliegen von Eltern, Kindern, Behörden, Lehrpersonen etc.
- Abwickeln aller administrativen Aufgaben
- Operative Mitarbeit in der Kita und SEB

Für diese vielseitige Tätigkeit wünschen wir uns von dir:

- Ausbildung als Fachfrau/-mann Betreuung EFZ (Fachrichtung Kinderbetreuung) mit Weiterbildung Teamleitung oder einem pädagogischen Hintergrund sowie Führungserfahrung
- Vernetztes und betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Liebevoller, empathischer und authentischer Umgang mit Kindern aller Altersstufen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und Flexibilität
- Kreativität und Organisationsgeschick

Bist du motiviert und interessiert, diese wichtigen Tätigkeiten zu übernehmen, und bringst du die gewünschten Anforderungen mit? Dann warten abwechslungsreiche Aufgaben, ein tolles Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Unser Gemeindepräsident Andreas Baumann beantwortet dir deine Fragen zur offenen Stelle (T 071 372 07 80).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Birgit Gämperli, HR-Verantwortliche (personal@degersheim.ch).

degersheim.ch

ı

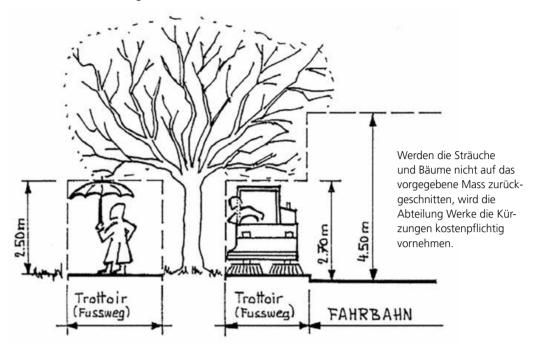
5 Flugminuten nach St. Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug



Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

DEGERSHEIM Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassengesetz unter anderem vor, dass der freie Lichtraum über Strassen mindestens 4,50 m und über Trottoirs mindestens 2,50 m zu betragen hat.

Gerne erinnern wir die Grundbesitzer und Anstösser an die Pflicht, die nötigen Rückschnitte an überragenden oder sichtbehindernden Ästen, Sträuchern und Bäumen auf die gesetzlichen Abstände vorzunehmen oder ausführen zu lassen. Wo die Besitzer ihren Pflichten nicht nachkommen, werden die Arbeiten von der Abteilung Werke bei einem Gartenbauunternehmen in Auftrag gegeben und dem Grundeigentümer verrechnet. Ein Ersatzanspruch kann nicht geltend gemacht werden.



Chronikstube berichtet über Isidor Grauer-Frey



DEGERSHEIM Die Bibliothek und Ludothek laden zusammen mit den Degersheimer Chronisten Interessierte herzlich zu ihrem Anlass «Isidor Grauer-Frey, der bedeutende Degersheimer Pionier» am 31. Oktober um 19.30 Uhr in den Stickereisaal an der Taastrasse 13 ein. Mit Texten

und einem kurzen Film berichten die Chronisten von bedeutenden Ereignissen im Leben Isidor Grauer-Freys. Er hat nicht nur die Entwicklung von Degersheim massgebend geprägt, sondern auch national vieles bewirkt. Da die Platzzahl bei diesem Anlass beschränkt ist, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 25. Oktober.

Tel. 071 371 38 60 oder biblioludo@degersheim.ch

Heimspiele des FC Neckertal-Degersheim

VEREIN Dieses Wochenende findet nur ein Heimspiel des FC Neckertal-Degersheim statt. Die 2. Mannschaft trifft heute um 20.15 Uhr im Necker auf den FC Eschenbach. Morgen Samstag findet in der 3. Liga das Derby statt. Unsere 1. Mannschaft ist zu Gast in Flawil; Anpfiff ist um 17Uhr. Die Junioren verweilen zwei Wochen in der Herbstpause. Wir wünschen allen schöne Ferien und gute Erholung. Andrea Gantenbein

Die Samariter laden ein

VEREIN Bei der Bevölkerung bestehen Unsicherheiten, ob nach dem Tod betreffend Transplantation von Organen eine Freiwilligkeit oder eine Pflicht besteht. Herzlich möchte der Samariterverein die Bevölkerung für den öffentlichen, kostenlosen Vortrag über die Organspende am Dienstag, 14. Oktober 2025, um 19.30 Uhr im Feuerwehrdepot Degersheim einladen.

Ein Transplantationskoordinator vom Kantonsspital St. Gallen möchte uns informieren, wie wichtig und sinnvoll eine Transplantation ist. Es wird über folgende Themen berichtet: Aufgaben eines Transplantationskoordinators, Allgemeines, Hirntod, Ablauf Organspende, Nierentransplantation/Nieren-Lebendspende, Kosten, Organentnahme – muss das sein? Und Organhandel in der Schweiz? Es freut die Samariterinnen und Samariter, wenn Sie sich Zeit nehmen, sodass evtl. Unsicherheiten zu Sicherheiten werden.

Lottomatch für Seniorinnen und Senioren

KIRCHE Am nächsten Seniorenanlass vom Mittwoch, 15. Oktober 2025, ist Spielen angesagt! Beginn ist um 14.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim Degersheim. Spielfreudige Senioren und Seniorinnen wie auch Gäste sind herzlich zu diesem Lottomatch eingeladen. Es winken tolle Preise! Auch an Geselligkeit und viel Glück wird es nicht fehlen.

Jetzt Gönnerin oder Gönner werden



ABFALLKALENDER

In **Wolfertswil** sammelt der Seniorenverein am **Montag, 6. Oktober 2025,** ab 8.00 Uhr, Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14.00 Uhr unter der Nummer 077 483 69 60 und das Versäumte wird nachgeholt.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage von 3. Oktober 2025 bis 16. Oktober 2025, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Planungsund Baugesetz (PBG). Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Brunner Hans Peter und Claudia, Umbau inkl. Umnutzung (Gewebe zu Wohnraum), Anbau unbeheizter Wintergarten, Fassadenkamin, Fassadenänderung und Neubau Parkplätze beim Gebäude Assek.-Nr. 1177, Poststrasse 4, 9113 Degersheim





Häckseldienst

Die Abteilung Werke der Gemeinde Degersheim führt offizielle Häckseldienste durch. Diese stehen allen Personen offen, die sich rechtzeitig bei der Abteilung Werke anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf www.degersheim.ch unter der Rubrik Dienstleistungen

Onlineschalter
Facility-Management und Werke – Häckseldienst.

Für die Anmeldung ist das Ausfüllen und Einsenden des Formulars zwingend nötig.

Datum Häckseldienst

Mittwoch, 22. Oktober 2025

Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes an den publizierten Daten ist eine Gebühr von 30 Franken als Grundpauschale zu entrichten. Zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb: 10 Franken ohne Abfuhr des Häckselgutes, 25 Franken mit Abfuhr und Entsorgung.

Wichtige Hinweise

- Der Häckselplatz muss für die Fahrzeuge und Geräte des Werkhofs gut zugänglich sein.
- Im Umkreis von 15 Metern dürfen sich keine parkierten Fahrzeuge befinden.
- Das Häckselgut ist offen, trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und als geordneter Haufen (Äste parallel) bereitzustellen.
- Im Häckseldepot dürfen sich keine Säcke, Drähte, Steine oder Wischgut befinden.
- Gartenabfälle wie Heckenschnitt bis 2 cm Durchmesser und unverholzte Pflanzen sind kein Häckselgut und sind über die Bioabfuhr zu entsorgen.

Bitte benützen Sie für die Abfuhr des Häckselgutes die Bioabfuhr.

Tipps

- Schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher erst kurz vor dem Häckseln und bewahren Sie Ihr Häckselmaterial regengeschützt für die nächste Häckseltour auf.
- · Legen Sie sich einen eigenen Häckselvorrat im Garten an.
- Statt Häckseln können Sie in Ihrem Privatgarten auch Asthaufen anlegen: Solche Kleinstrukturen sind für Insekten und Kleintiere wie Igel, Wiesel oder Blindschleichen sehr wertvoll.

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

Gemeindeverwaltung Degersheim

Buchen Sie jetzt Ihr *Inserat* unter flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder bei Marianne Graf, 071 388 89 22

Bei der Publikation eines Inserats im Format einer Halbseite oder grösser bekommen Sie 900 Zeichen für einen Anschlusstext geschenkt.



Isidor Grauer-Frey

Der bedeutende Degersheimer Pionier

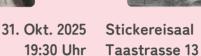
Die Degersheimer Dorfchronisten lesen Texte und haben Film und Bilder zusammengestellt.

Anschliessend offeriert die Bibliothek Ludothek einen Apéro.









Herzlich laden ein:

die Dorfchronisten und das Team der Bibliothek Ludothek Anmeldung erwünscht bis Samstag, 25. Oktober 2025 per Tel. 071 371 38 60 oder Mail an biblioludo@degersheim.ch





Feldeggstr. 1 | biblioludo@degersheim.ch +41 71 371 38 60 | www.bvsga.ch/degersheim



49. LOTTOABEND DEGERSHEIM

Neu: Nur noch 12 Runden dafür umso attraktivere Preise!



Der FC Neckertal – Degersheim lädt Sie herzlich zum 49. Lottoabend in der MZA Steinegg Degersheim ein.

Attraktive Preise wie Reisegutscheine, Ballonflug, Fernseher, Fahrrad, Laptop, Gasgrill, Liegestuhl, Geschenkkörbe... warten auf Sie.

1 Gratis Zusatzkarte im 1. Gang. Total 12 Gänge.

Abendkarte: CHF 20.00 Zusatzkarte: CHF 2.00

Wann: Samstag, 25. Oktober 2025

Beginn: 19:30 Uhr Türöffnung: 18:15 Uhr

Ort: MZA Steinegg, Degersheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fussballclub Neckertal – Degersheim

Reservation: Silvan Looser 079 954 04 56 oder per Mail: silvan-looser@gmx.ch





Gold für Degersheimer Gianni Aeberhard

Unser Motorradmechaniker-Lehrling, **Gianni Aeberhard** aus Degersheim, holte sich die Goldmedaille an den SwissSkills 2025 – herzlichen Glückwunsch!

Wir sind unglaublich stolz auf dich, es ist uns eine Freude, dich in unserem Team zu haben.



Flawilerstrasse 80, 9200 Gossau, 071 385 03 06, info@asmotosport.ch, asmotosport.ch

Gemütlichkeit und Tanz

Volkstümlich und Schlager

Jeden 2. Montag im Monat

14.00 - 17.00 Uhr

Saalöffnung 13.30 Uhr

13. Okt.

10. Nov.

8. Dez.



Eintritt Fr. 40."

Duo Walti und Brigitte

Auf Euren Besuch freuen sich

Fam. Blattmann

Restaurant Engel, Niederglatt SG

Tel: 071 393 14 63





FC Neckertal-Degersheim

Samstag, 4. Oktober 2025, 17.00 Uhr **VTAG-Arena in Flawil**





14.-18. OKTOBER

THEMA: MEH ALS DOPPLETT

















Gossau

Freitag / Samstag 17. / 18. Oktober ab 17 Uhr





Freizytch

"Nimm dir Zyt'



NIGHT MUSIC

FLAWIL





MONTAG, 13.10.2025, 20 UHR • ROSSLI-SAAL, FLAWIL JAZZ, BLUES, SOUL

NINA FLEISCH & BAND

MONTAG, 27.10.2025, 20 UHR • ROSSLI-SAAL, FLAWIL IRISH FOLK MIT GROSSER LEIDENSCHAFT

THE GREEN SOCKS

MONTAG, 10.11.2025, 20 UHR • MOCAFE LICHTENSTEIGER **JAZZ STANDARDS DER 40ER BIS 50ER JAHRE**

VOICE MEETS PIANO

MONTAG, 24.11.2025, 20 UHR - ROSSLI-SAAL, FLAWIL **BLUES - EHRLICH, ECHT UND DIREKT**

PAT & THE BLUESCHARGERS

MONTAG, 8.12.2025, 20 UHR ♥ MOCAFE LICHTENSTEIGER **CHRISTMAS BOOGIE CELEBRATION**

ELIAS BERNET BAND

WWW.NIGHT-MUSIC.CH

Sitzplätze-Reservation auf: www.night-music.ch/reservationen

flawil.ch





Hauptsponsor RAIFFEISEN

Gott einen Ort sichern

«Wenn unser Tag so vollgestopft ist, dass Pausen unmöglich sind, wenn unsere Kinder, der Mann, das Haus, die Arbeit fast alles beanspruchen, dann fordert es so viel Glaube von uns (...), dass wir wissen, Gott kann seinem Wort stets Raum verschaffen. Dann sehen wir es aufleuchten, während wir die Strasse entlanggehen, unsere Arbeit verrichten, Gemüse schälen (...) Denn das Wort hat seinen Platz gefunden: ein armes und warmes Menschenherz, das ihm Herberge bietet.» Diese Worte von Madeleine Delbrêl beschreiben gut, was das Ziel des ökumenischen Kurses ist, der im Oktober und November jeweils an Donnerstagabenden stattfindet:

Sich Zeit zu nehmen und zur Ruhe finden im hektischen Alltag, dazu laden die diesjährigen Exerzitien im Alltag unter dem Motto «Gott einen Ort sichern» ein, die von Ruth Rohde Ehrat und Sabine Gritzner-Stoffers geleitet werden. Begleitende Treffen finden jeweils an Donners-

23. Oktober 2025, 20.00 Uhr, Informationsabend und Beginn der Exerzitien im Unterkapellenraum der Kirche St. Laurentius, Flawil



30. Oktober 2025, 20.00 Uhr: Gruppenabend im Unterkapellenraum der katholischen Kirche St. Laurentius, Flawil

6. November 2025, 20.00 Uhr: Gruppenabend im Meditationsraum der reformierten Kirche im

27. November 2025, 20.00 Uhr: Letzter Gruppenabend im Meditationsraum der reformierten Kirche im Feld, Flawil

Nach dieser Zeit besteht die Möglichkeit, weiterhin mit den täglichen Impulsen des Begleitheftes zur Ruhe zu kommen und sich in monatlichen Treffen mit anderen auszutauschen.

Information und Anmeldung bei: ruth.rohde@se-ma.ch

> Ruth Rohde Ehrat, Seelsorgeeinheit Magdenau



tagabenden statt:

SEELSORGE MAGDENAU

Samstag, 4. Oktober, Degersheim 17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Oktober, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier zum Erntedank

Sonntag, 5. Oktober, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Livestream über www. se-ma.ch/videoimpulse

Samstag, 11. Oktober, Degersheim

17.30 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Oktober, Wolfertswil

08.45 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Oktober, Flawil

10.15 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier und Kirchenchor, mit Livestream über www. se-ma.ch/ videoimpulse

SFMA

Salbungsgottesdienste

In diesen Feiern gehen wir der Heilkraft der Seele nach. Zum Abschluss der Gottesdienste kann als Stärkung und Bekräftigung eine Salbung auf die Stirn empfangen werden.

FLAWIL

SEMAplus – Racletteplausch

Mittwoch, 15. Oktober, um 11.30 Uhr im Pfarreizentrum

Für das Mittagessen mit Raclette ist eine Anmeldung beim Pfarreisekretariat bis Montag, 13. Oktober, nötig (sekretariat-flawil@se-ma.ch oder 071 393 45 45).

DEGERSHEIM

Ökum. Friedensgebet

Donnerstag, 16. Oktober, um 19.00 Uhr in der Kapelle

www.se-ma.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 5. Oktober

10.00 Kirche Feld: Regio-Gottesdienst mit Gossau, anschl. Kirchenkaffee. Pfrn. Christina Egli

Sonntag, 12. Oktober

09.40 Kirche Haldenbühl: Regio-Gottesdienst in Gossau. Pfrn. Friederike Herbrechtsmeier. Fahrdienst unter 079 429 81 16

Dienstag, 14. Oktober

11.00 Meditationsraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff. Anmeldung bis spätestens Montag, 13. Oktober, 11 Uhr, Tel. 071 394 90 50

www.ref-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen -Gemeinschaft erleben

Sonntag, 5. Oktober 2025

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl. Thema: «Stärke der reiferen Generation»

Sonntag, 12. Oktober 2025

09.30 Gottesdienst. Thema: «Gottesfurcht macht weise» Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder.

Livestream unter: www.fcgf.ch/predigten

Besuchen Sie uns - Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelischmethodistische Kirche

Sonntag, 5. Oktober

10.00 Bezirksgottesdienst in Flawil mit Damaris Raymann. Im Anschluss Kirchenkaffee

Sonntag, 12. Oktober

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Traugott Kohli. Im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Deaersheim

Samstag, 4. Oktober

08.30 Männerforum

Sonntag, 5. Oktober

09.40 Gottesdienst Diakon Richard Böck, anschliessend Kirchenkaffee

Dienstag, 7. Oktober

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

Sonntag, 12. Oktober

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 13. Oktober

09.30 Frauenbibeltreff

Mittwoch, 15. Oktober

14.30 Ökum. Seniorennachmittag – im kath. Pfarreiheim

Thema: Lottomatch, es winken tolle Preise!

Donnerstag, 16. Oktober

Gottesdienst im Tertianum Steinegg

Ökum. Friedensgebet in der kath. Kirche

19.30 Kirchenchor Probe

www.ref-degersheim.ch





Saitenzauber in der Wolferts-wiler Kirche

Nicolas Senn brachte die Seelensaiten der Besucherinnen und Besucher in der neugestalteten Kirche Bruder Klaus zum Klingen. Mit seinem virtuosen Hackbrettspiel und charmanten Anekdoten zu den Melodien erfüllte er den Wolfertswiler Kirchenraum mit Klang und begeisterte das Publikum.

Fotos: Vroni Krämer











E-Bikes und E-Scooter in Flawil: Ein Erfahrungsbericht

FLAWIL In Flawil nutzen Hunderte Menschen die mittlerweile türkisfarbenen E-Scooter und E-Bikes der Firma Dott. Seit August 2022 werden die E-Fahrzeuge täglich zigfach genutzt. Ein Blick auf die beeindruckenden Nutzungszahlen in Flawil.

Am 1. August 2022 startete die einjährige Pilotphase mit der Firma Tier (seit 2024 Dott). Fortan konnten in Flawil maximal 60 E-Scooter und 10 E-Bikes einfach und schnell gemietet und gefahren werden. Aufgrund der erfreulichen Nutzerzahlen wurde der Pilot 2023 um drei weitere Jahre verlängert. Seither wurden jährlich rund 20 000 Fahrten gemacht. Auch die weiteren Kennzahlen beeindrucken.

Über 2000 Nutzende von E-Scootern

Die Zahlen für das Betriebsjahr vom 1. August 2024 bis zum 1. August 2025 fallen sogar noch höher aus als der mehrjährige Durchschnitt. So wurden im besagten Zeitraum fast 25 200 Fahrten mit den E-Fahrzeugen gemacht, davon rund drei Viertel mit den E-Scootern. Die Anzahl der aktiven Geräte in Flawil schwankt je nach Wartungsstand und Jahreszeit. Allerdings zeigt die Aktivrate pro Tag, dass von allen in Flawil verfügbaren Fahrzeugen täglich fast 92 Prozent genutzt werden. Spannend ist ebenfalls, dass in Flawil über 2000 Nutzende im besagten Zeitraum einen E-Scooter gemietet haben und über 900 Nutzende ein E-Bike. Rund 700 Nutzende gelten sogar als «starke Nutzerinnen und Nutzer» und fahren die Fahrzeuge regelmässig. Die durchschnittliche Distanz bei E-Scootern beträgt 1,4 Kilometer, bei den E-Bikes beträgt sie 2,5 Kilometer. Somit wurden



Die Nutzenden in Flawil haben im Betriebsjahr 2024/2025 rund 25 200 Fahrten mit E-Fahrzeugen der Firma Dott gemacht.

im letzten Betriebsjahr fast 45 000 Kilometer mit den E-Fahrzeugen zurückgelegt.

Herumliegende Fahrzeuge und Parkplätze

Ab und an kommt es vor, dass die E-Fahrzeuge von Dott nicht korrekt abgestellt werden und Gehwege oder Zufahrten blockieren. Solche falsch parkierten Fahrzeuge können über https://ridedott.com/report/ gemeldet werden. Die Meldung wird direkt an die Zentrale in St.Gallen weitergeleitet und das Fahrzeug möglichst schnell entfernt. Zudem hat Dott zusammen mit der Gemeinde verschiedene «Abstellverbotszonen» definiert. In diesen Gebieten kann die Fahrt nicht beendet werden, was die nutzende Person zwingt, einen alternativen Standort zu suchen. In naher Zukunft sollen weitere solcher Zonen sowie Parkzonen definiert und so Blockaden durch Fahrzeuge weiter reduziert werden.

Vorversammlung zum Budget 2026

FLAWIL Am 25. November 2025 befinden die Flawiler Stimmberechtigten über das Budget 2026. Um Fragen und Diskussionspunkte bereits vorab klären zu können, hat der Gemeinderat entschieden, am Dienstag, 4. November 2025, eine Vorversammlung durchzuführen. Eingeladen sind alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie weitere interessierte Personen.

Die Vorversammlung bietet die Möglichkeit, sich vor der formellen Bürgerversammlung mit dem Gemeinderat über das Budget 2026, dem einzigen Traktandum der bevorstehenden Bürgerversammlung, austauschen zu können. Die Vorversammlung am Dienstag, 4. November 2025, findet um 19.30 Uhr im katholischen Pfarreizentrum statt. Nach der Präsentation des Budgets 2026 können an der Vorversammlung in einem informellen Rahmen Fragen gestellt und Anliegen geäussert werden. Die formelle Beratung und Abstimmung über das Budget 2026 erfolgt erst an der Bürgerversammlung vom 25. November im Lindensaal.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 3. Oktober 2025, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 4. Oktober 2025, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 9. Oktober 2025, 7.00 Uhr

Erfolgreicher Abschluss zum Teamleiter

FLAWIL Giuseppe Currá, Teamleiter Gas/ Wasser bei den Technischen Betrieben Flawil (TBF), hat seine Weiterbildung zum Teamleiter SVGW (Schweizerischer Gas- und Wasserfachverband) erfolgreich abgeschlossen.



Die Mitarbeitenden im Bereich Gas/Wasser stellen sicher, dass Flawil zuverlässig mit Gas und sauberem Trinkwasser versorgt wird. Dies erfordert unter anderem den Betrieb und die Instandhaltung des insgesamt

über 200 Kilometer langen Gas- und Wassernetzes sowie von 328 Hydranten und rund 3500

......

Hausanschlüssen. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe sind umfangreiches und aktuelles Fachwissen, präzises Arbeiten und ein hohes Sicherheitsbewusstsein gefragt.

Die Weiterbildung des Schweizerischen Gas- und Wasserfachverbandes vertieft das Know-how erfahrener Profis und erweitert ihre Führungs- und Organisationskompetenzen. Dieses Wissen bringt Giuseppe Currá nun in seine Arbeit bei den TBF ein.

Die Geschäftsleitung der Technischen Betriebe Flawil gratuliert Giuseppe Currá herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung, bedankt sich für sein zusätzliches Engagement und freut sich auf die weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

.....

ALTERSFRAGEN

Anlaufstelle für Altersfragen für Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter, Donnerstag, 9. und 23. Oktober 2025, 13.30 bis 15.00 Uhr offene Sprechstunde ohne Voranmeldung und 15.00 bis 17.00 Uhr Beratungstermine mit Voranmeldung, Gemeinde-

haus, 1. Stock, Zimmer 4. Dabei können sich Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Recht) beraten lassen

Kontakt: Pro Senectute, Telefon 071 388 20 50 / E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 06. Oktober 2025 bis 20. Oktober 2025, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Vokner-Bauer Ingrid, Kronenstrasse 22, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 119/2025, Umnutzung Arztpraxis in Wohnung, Einbau Balkontüre, Grundstück Nr. 3264, Vers. Nr. 697, Kronenstrasse 22, Flawil

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 134/2025, Abbruch bestehender Veloständer / Neubau abschliessbarer Veloständer, Grundstück Nr. 350, Bahnhof, Flawil



Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen. sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planauflage

Der Gemeinderat hat am 10. Dezember 2024 Folgendes genehmigt:

- · Strassenbauprojekt Burgauer- und Gielenstrasse
- · Rodungsplan
- · Landerwerbsplan
- · Bericht Auswertung des Mitwirkungsverfahrens

Die Burgauerstrasse, Abschnitt Gielenstrasse bis Parzelle 2743, befindet sich in einem schlechten Zustand. Der Untergrund ist in diesem Abschnitt instabil. Die im Jahr 2005 zur Stabilisation eingesetzte Holzverbauung hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.

Das Strassenbauprojekt Burgauer- und Gielenstrasse liegt während 30 Tagen vom 6. Oktober 2025 bis 4. November 2025 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen das Strassenbauprojekt beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch





Häckseldienst

Als Ergänzung zur Bioabfuhr wurde 2018 auch das Angebot des Häckseldienstes für Flawil eingeführt. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16.00 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Datum Häckseldienst Herbst

Mittwoch, 15. Oktober 2025

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2025 entnommen werden. Diese ist auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benutzung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 27.50 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 16.50 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird eine Gebühr von 38.50 Franken pro m³ berechnet. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckenschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch



Sanierung Burgauerstrasse (Abschnitt Welschhüsli): Öffentliche Auflage

FLAWIL Die nordöstliche Strassenrandseite der Burgauerstrasse zwischen Gielenstrasse und der Parzelle Nr. 2743 ist stets in Bewegung. Dadurch waren in den vergangenen Jahren wiederholt umfangreiche punktuelle Sanierungen notwendig. Der Gemeinderat hat das Strassenbauprojekt genehmigt. Nach Ablauf des Mitwirkungsverfahrens folgt nun die öffentliche Auflage.

Die Burgauerstrasse, Abschnitt Gielenstrasse bis Parzelle 2743, befindet sich in einem schlechten Zustand. Der Untergrund ist in diesem Abschnitt instabil. Die im Jahr 2005 zur Stabilisation eingesetzte Holzverbauung hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Nun soll der Strassenkörper durch eine Sicherung im Ribbert-System, eine Stützkonstruktion der Schweizer Firma Ribbert, stabilisiert werden. Der Gemeinderat hat am 3. September 2024 das Strassenbauprojekt genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben. Innerhalb der gesetzten Frist sind zwei Stellungnahmen eingegangen. Der Rat hat diese ausgewertet, beantwortet und die Planunterlagen angepasst.

Die an das Projekt angrenzenden Strassenabschnitte sind ebenfalls sanierungsbedürftig. Entsprechend wird der Projektperimeter erweitert. Zusammen mit der Hangsicherung wird auch die Gielenstrasse, Abschnitt Burgauerstrasse bis alter Kirchenweg, sowie die Burgauerstrasse bis zur Ortseinfahrttafel Flawil saniert beziehungsweise der fehlende Deckbelag eingebaut.



Das Bauprojekt «Sanierung Burgauerstrasse (Welschhüsli)» liegt von 6. Oktober 2025 bis 4. November 2025 auf.

Unterlagen liegen auf

Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich das Strassenbauprojekt und den Bericht «Auswertung des Mitwirkungsverfahrens» beschlossen und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Die Dokumente liegen während 30 Tagen von 6. Oktober 2025 bis 4. November 2025 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Sämtliche Unterlagen zum Strassenbauprojekt sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen das Strassenbauprojekt beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.

Baugesuch für abschliessbaren Veloständer am Bahnhof liegt auf

FLAWIL Der Gemeinderat hat im Rahmen der Legislaturziele 2025–2028 zur Thematik Mobilität beschlossen, die Umsetzung eines diebstahlsicheren Abstellplatzes für Fahrräder am Bahnhof zu forcieren. Nun liegt ein Baugesuch auf.

Fahrraddiebstähle, Vandalismus und der steigende Anteil an wertvollen Velos und E-Bikes schaffen ein vermehrtes Bedürfnis nach sicheren Veloparkplätzen. Abschliessbare Veloparkieranlagen begrenzen den zutrittsberechtigten Personenkreis und bieten die erforderliche Sicherheit

bezüglich Diebstahl und Vandalismus. Sie dienen vor allem dem Langzeitparkieren und eignen sich in Gebieten mit einer hohen Nachfrage nach Fahrradparkplätzen, besonders an Bahnhöfen und Haltestellen des öffentlichen Verkehrs.

Baugesuch liegt auf

Nun liegt das Baugesuch für einen abschliessbaren Fahrradständer am Bahnhof öffentlich auf. Dieses kann von 6. Oktober bis 20. Oktober 2025 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur eingesehen werden.

TODESFÄLLE

Gestorben am 23. September 2025 in Flawil: **Di Cristo geb. Santeramo, Lucia,** von Italien, geboren am 23. November 1936, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 26. September 2025 in St. Gallen: **Zora, Chonphel,** von Flawil, geboren am 10. März 1934,

wohnhaft gewesen in Flawil, Oberdorfstrasse 1. Die Abschiedszeremonie hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 27. September 2025 in Zürich: **Gerig geb. Hess, Ursula,** von Bütschwil-Ganterschwil, geboren am 10. September 1960, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberdorfstrasse 41. Die Abdankung findet am Dienstag, 7. Oktober 2025, 14.00 Uhr in der evang. Kirche Oberglatt statt.



Mit Quacks & Co. nach Quedlinburg

Dies ist ein Kinderspiel (ab 6) für 2–4 Spieler, mit einer Spieldauer ca. 25 Minuten.



Jedes Jahr, am Tag vor dem berühmten Markt in Quedlinburg, wird traditionell das grosse Wettreiten der Kinder veranstaltet. In diesem spannenden Spiel geht ihr mit Quacks, dem Esel, und seinen Freun-

den an den Start und versucht, eure Tiere mit dem richtigen Futter schnell vorwärtszubringen. Doch nicht immer verläuft das Rennen nach Plan - manchmal bringt ein Traumkraut in eurem Beutel das Tier dazu, eine Pause einzulegen. Es gilt, die perfekte Kombination aus Futter zu finden, um schnell zu sein. Unterwegs sammelt ihr Rubine, die es euch ermöglichen, neues und vielleicht besseres Futter zu kaufen. Wer geschickt die Taktik und das richtige Timing kombiniert, wird als Erster ins Ziel kommen und den goldenen Kessel gewinnen. Das Wettreiten ist ein aufregendes Spiel, das sowohl Glück als auch strategisches Denken fordert. Nur wer die richtige Mischung aus beidem findet, wird zum Stephanie Gasser, Ludothek Flawil Sieger!

Tennisclub trifft Partnerclub in Isny

VEREIN Wieder einmal verwandelte sich das zweite Septemberwochenende für den Tennisclub Flawil in ein kleines Fest der Freundschaft mit der Partnerstadt Isny im Allgäu. Das traditionsreiche Treffen, das jährlich abwechselnd in Flawil und Isny stattfindet, ist mittlerweile fester Bestandteil im Jahreskalender der beiden Clubs. Petrus meinte es gut mit dem Wetter und bescherte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein herrliches Spätsommerwochenende. Nach einem grosszügigen Apéro ging es am Samstagnachmittag rund vier Stunden lang auf den sieben Tennisplätzen zur Sache, spannend und fair bis zum letzten Ballwechsel. Der Abend stand ganz im Zeichen der Geselligkeit: Ein köstliches Nachtessen, begleitet von musikalischer Unterhaltung, sorgte für gute Stimmung und gesellige Stunden. Dann bezogen die Gäste aus Isny ihre Unterkunft im Kloster Magdenau, auch das ist bereits zur Tradition geworden. Am Sonntagmorgen wurde nochmals zum Tennisschläger gegriffen und nach der Mittagsverpflegung traten die Gäste ihre Heimreise ins Allgäu an. Der Anlass, organisiert von Ehrenpräsident Erwin Bossart und Spielleiter Richi Osterwalder, ist rundum gelungen und die Freude auf das Wiedersehen im nächsten Jahr ist gross.

Zyklus-Show für 10-12-jährige Mädchen

KIRCHE Dieser Workshop findet am Samstag, 15. November 2025, von 9 bis 16 Uhr im Unterkapellenraum bei der kath. Kirche Flawil statt. Wie Mädchen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, hat grossen Einfluss auf ihr Selbstwert- und Lebensgefühl. In diesem Tagesworkshop werden sie behutsam und altersgerecht in die Pubertät begleitet. Musik, farbenfrohe Materialien und aktives Mitmachen ermöglichen den Teilnehmenden, körperliche und seelische Veränderungen während der Pubertät kennenzulernen und zu verstehen.

Weitere Informationen sind zu finden unter www.se-ma.ch/aktuelles und die Kosten belaufen sich auf Fr. 60.- pro Teilnehmerin. Fragen, auch bei Wunsch nach finanzieller Unterstützung, und Anmeldung sind bis spätes-



tens 15. Oktober 2025 zu richten an jeannine. oertle@se-ma.ch, 076 571 34 59. Ein Elternvortrag zu diesem Thema findet statt am Donnerstag, 13. November, von 19 bis 21 Uhr, im Unterkapellenraum kath. Kirche Flawil

Seelsorgeeinheit Magdenau

Night Music präsentiert Nina Fleisch & Band

VEREIN Sie lässt sich in keine Schublade stecken. Ob französische Chansons, alte deutsche Schlager oder aber auch Jazz, Pop, Soul und Blues – Nina mag es facettenreich und bunt. Mit ihrer einnehmenden Stimme und in Kooperation mit den verschiedensten Musikern und Bands weiss sie ihre Fans zu begeistern. Nina Fleisch & Band werden das Publikum an diesem Montagabend mit ihrer Musik an einige spannende Schauplätze entführen: in das Paris der 50er-, in das Berlin der 40er-Jahre wie auch ins tropische Lateinamerika. Die Band tritt am 13. Oktober 2025 um 20.00 Uhr im Saal des



Restaurants Rössli in Flawil auf. Reservationen sind unter www.night-music.ch/reservationen möglich.

Was ist mit der Seele los ...?

KIRCHE Unsere Seele wird gerne vergessen und geht verloren, wenn es um Heilung von physischen, körperlichen Krankheiten geht. Und dabei ist die Seele identitätsstiftend für unser ganzes Menschsein. «Der Mensch hat nämlich Himmel und Erde in sich vereinigt und alles liegt in ihm verborgen. Also sind Gott und Mensch eins wie Seele und Leib», so beschreibt Hildegard von Bingen diese existenzielle Einheit. In den Gottesdiensten wird Pfarrer Markus Schöbi der Heilkraft der Seele nachgehen. Als Stärkung und Bekräftigung kann eine Salbung auf die Stirn empfangen werden zum Abschluss der Gottesdienste - diese finden statt am Samstag, 11. Oktober 2025, um 17.30 Uhr in der kath. Kirche Degersheim; am Sonntag, 12. Oktober 2025, um 8.45 Uhr in der Kirche Wolfertswil und um 10.15 Uhr in der kath. Kirche Flawil.

Seelsorgeeinheit Magdenau









Historiker Johannes Rutz und René Bruderer, Leiter des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur der Gemeinde Flawil, erläuterten die neuen Überbauungen am Ort des ehemaligen Mühliweihers.

Zukunft des Quartiers Botsberg

VEREIN Rund 50 interessierte Personen folgten der Einladung des Quartiervereins Botsberg und nahmen am Bevölkerungsanlass teil. Nach einer Begehung des altern Kerns rund um die ehemalige Mühle und Mühleweiher folgten Ausführungen zum geschichtsträchtigen Ortsteil. Das Quartier Botsberg ist in den letzten 30 Jahren stark gewachsen und heute das grösste Quartier Flawils. René Bruderer, Leiter des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur der Gemeinde, führte zu den geplanten Entwicklungen aus und gab einen Einblick in den Entwurf des neuen Richtplans. Intensiv wurde über Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität im Botsberg diskutiert. Handlungsbedarf besteht insbesondere in der Aufwertung des Botsberg-Plätzlis und hinsichtlich eines physischen Begegnungsortes. Die Bevölkerung zeigte sich bereit, sich auch künftig aktiv für die Belebung des Quartiers zu engagieren. Die Ergebnisse werden nun aufbereitet, im Quartierverein diskutiert und konkrete Anliegen der Ge-Andreas Koller meinde übergeben.

Handballclub Flawil und die Mobiliar Generalagentur verlängern Partnerschaft

VEREIN Der Handballclub Flawil und die Mobiliar Generalagentur Flawil unter der Leitung von Steven Stüdli gehen weiterhin gemeinsam in die Zukunft: Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird um weitere drei Jahre verlängert.

Besonders erfreulich: Die Mobiliar Flawil, die den HC Flawil bereits als Hauptsponsor unterstützt hat, steigt neu zum Platinsponsor auf. Damit bekräftigt die Generalagentur Flawil ihr grosses Engagement für den Verein und die Region. «Die langjährige Partnerschaft mit dem HC Flawil zeigt unser Vertrauen in den Verein und seine Arbeit. Wir freuen uns, als Platinsponsor einen wichtigen Teil zum sportlichen und gesellschaftlichen Erfolg beitragen zu dürfen», erklärt Steven Stüdli, Generalagent der Mobiliar Flawil.

Der HC Flawil bedankt sich herzlich für die wertvolle Unterstützung und freut sich, gemeinsam mit der Mobiliar weiterhin Erfolge zu feiern und den Handballsport in der Region zu fördern.

Manuel Helg und Steven Stüdli



Steven Stüdli, Generalagent, und Manuel Helg, Sponsoringverantwortlicher HCF.

Ökumenische Seniorenferien in der Innerschweiz

KIRCHE Anfang September verbrachte eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren von Flawil eine schöne Ferienwoche in Emmetten im Höhenhotel Seeblick, hoch über dem Vierwaldstättersee. Die Chauffeure von Apfelcar begleiteten die Reisegruppe umsichtig an die Ausflugsziele. Ein erster Höhepunkt war der Besuch von Pfarrer Marc Hampton mit Andacht in der nahen Kirche und anschliessendem Bräteln beim hotelnahen Grillplatz. Im Verlauf der Woche standen mehrere Ausflüge auf dem Programm; Niederbauen, Glasi Hergiswil, Stockhütte, Schifffahrt von Flüelen nach Brunnen, Spaziergang in Ennetbürgen, Waldweg Seelisberg ... Nachmittags blieb

auch immer noch Zeit für Erholung im Hotel, das grosszügige Hallenbad wurde fleissig genutzt. Die Gruppe genoss nicht nur die grandiose Aussicht auf See und Berge, sondern auch die herzliche Gemeinschaft. Bei geselligen Runden und den gemeinsamen Mahlzeiten und angeregten Gesprächen wuchs die Gruppe näher zusammen. Diese schönen Ferientage vergingen im Nu. Mit vielen Eindrücken beschenkt, kehrte die Reisegruppe wohlauf und zufrieden wieder heim. Die nächsten ökumenischen Seniorenferien finden von 6. bis 12. September 2026 statt. Das Leiterteam freut sich auf ein Wiedersehen.

Lydia Huber

Racletteplausch von SEMAplus

KIRCHE Das Vorbereitungsteam lädt Seniorinnen und Senioren einmal mehr zum Racletteplausch und gemütlichen Beisammensein ein und freut sich über eine rege Teilnahme am Anlass. Dieser findet statt am Mittwoch, 15. Oktober

2025, 11.30 Uhr, im Pfarreizentrum Flawil. Eine Anmeldung bis spätestens 13. Oktober 2025 im Pfarreisekretariat ist unbedingt nötig (071 393 45 45 oder sekretariat-flawil@se-ma.ch).

Seelsorgeeinheit Magdenau

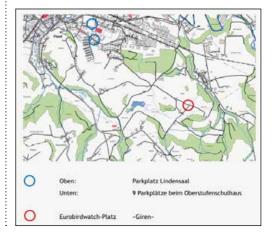


Karatekas am «Swiss Wado-Kai Cup»

VEREIN Am 20. September 2025 fand in Kreuzlingen, im Dojo der Karateschule Reto Kern, das 2. interregionale «Swiss Wado-Kai Cup»-Turnier statt. 52 Kinder bzw. Jugendliche von den Karate-Dojos Altstätten, Amriswil, Baden, Balsthal, Birmensdorf, Flawil und Kreuzlingen nahmen am Turnier teil. Von der Karateschule Flawil waren Juan Jose, Sebastian, Marc, Enya, Junaid, Kenza, George, Riste, Vitor, Grace, Romina, Marie und Alessandro am Start. Gecoacht wurde das Wettkampfteam von David Weder und Mario Zablonier. Dojoleiter Mislim Imeroski waltete u. a. als Schiedsrichter. Als Zaungäste verfolgten Eltern und Freunde des Karate die zum Teil sehr spannenden Wettkämpfe. Zu Beginn des Anlasses, am Vormittag, wurden die Wettbewerbe der «Katas» (Kampf vs. imaginäre Gegner) ausgetragen, am Nachmittag dann die Duelle in den Gruppen «Kumite» (Zweikampf und Kampf vs. den Ball). An den Rangverkündigungen durften die Flawilerinnen und Flawiler 6 Gold-, 5 Silber- und 4 Bronzemedaillen in Empfang nehmen. Bravo und herzliche Gratulation an alle Karatekas. Besten Dank an das gesamte Team für seine sehr tollen Einsätze. Mislim Imeroski

Vogelzug auf dem Flawiler Landberg mit Infostand

VEREIN Am 5. Oktober 2025 findet der jährliche EuroBirdwatch statt. BirdLife Schweiz zählt an über 60 Standorten am ersten Oktoberwochenende die in den Süden ziehenden Vögel. An Beobachtungs- und Informationsständen wird Interessierten das Phänomen Vogelzug nähergebracht. Im Giren, Flawil, empfängt Sie BirdLife Wil von 9 bis 13 Uhr und heisst alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen. Parkiermöglichkeiten hat es beim Parkplatz Lindensaal. Nach einem gemütlichen Spaziergang von ca. 20 Minuten erreicht man den Beobachtungsplatz oben beim Nussbaum, siehe Plan.





FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 3. Oktober 2025

Escape the Library - Knobeln in der Gemeindebibliothek Flawil! – Anmeldung erforderlich

Gemeindebibliothek Flawil

Bahnhofstrasse 12, 9.00 bis 10.00 Uhr

Sonntag, 5. Oktober 2025 Vom Dach der Welt - 60 Jahre Tibetergemeinschaft Flawil / Uzwil - Abschluss Ausstellung

Tibetergemeinschaft Flawil / Uzwil und Ortsmuseum Lindengut, 9.00 bis 10.00 Uhr

Montag, 6. Oktober 2025

Baby & me - Treffen für Mütter und ihr Baby

Verein Netzwerk Migration & Zusammenleben Ostschweiz Lokal Baby & me, 9.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch, 8. Oktober 2025

Escape the Library - Knobeln in der Gemeindebibliothek Flawil! - Anmeldung erforderlich

Gemeindebibliothek Flawil

Bahnhofstrasse 12, 9.00 bis 10.00 Uhr

Donnerstag, 9. Oktober 2025 Jass-Treff

Gemeindebibliothek Flawil Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Montag, 13. Oktober 2025

Baby & me - Treffen für Mütter und ihr Baby

Verein Netzwerk Migration & Zusammenleben Ostschweiz Lokal Baby & me, 9.15 bis 11.15 Uhr

Konzert: Nina Fleisch + Andy Leumann Quartett

Night Music Flawil

Saal Rest Rössli, 20.00 bis 22.30 Uhr

Freie Christengemeinde Flawil

Mittwoch, 15. Oktober 2025 Danceparty im Rösslisaal

Yvonne & Mario

Restaurant Rössli, 19.53 bis 22.30 Uhr

Samstag, 4. Oktober 2025 Männerforum

Dienstag bis Freitag, 14. bis 17. Oktober 2025 Kinderwoche Flawil

Turnhalle Feld, 13.30 bis 17.00 Uhr

Ökum. Seniorennachmittag

Ökum. Seniorenarbeit Degersheim Kath. Pfarreiheim Degersheim, 14.30 Uhr

DEGERSHEIM

Parkplatz Föhrenwäldli, 18.30 bis 20.00 Uhr

Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim

Kirchgemeindehaus, 08.30 bis 10.00 Uhr

Restaurant Tertianum Steinegg, 14.30 Uhr

Restaurant Tertianum Feldegg, 14.30 Uhr

Restaurant Tertianum Feldegg, 09.30 Uhr

Freitag, 3. Oktober 2025

Kath. Kirchgemeinde

Musik, Die alte Garde

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Stubete mit Toni Diggelmann

Mittwoch, 15. Oktober 2025

Zämägang

Lotto Nachmittag

Lotto Vormittag

Restaurant Tertianum Steinegg, 15.00 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober 2025 Friedensgebet

Kath. Kirchgemeinde Kapelle bei der kath. Kirche Degersheim, 19.00 Uhr



Der perfekte Platz für Ihr

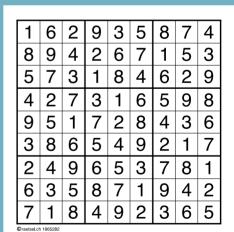


flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch



Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: PASSANTIN

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch



1	8	5	2	7	9	6	4	3
6	4	7	3	5	8	2	9	1
9	3	2	4	1	6	8	7	5
5	1	9	7	3	2	4	8	6
3	2	6	8	4	1	9	5	7
4	7	8	9	6	5	3	1	2
2	6	4	1	8	7	5	3	9
8	5	1	6	9	3	7	2	4
7	9	3	5	2	4	1	6	8